

VOICE OF GAIA: STRAWBERRY fängt den rauchigen, schwülen und ätherischen Klang der herausragenden Sängerin Linda Strawberry in einer leistungsstarken hochmodernen virtuellen weiblichen Solo-Stimmen Bibliothek ein, entwickelt für professionelle Komponisten, Produzenten und Songwritern. Die Bibliothek verfügt über eine riesige Auswahl an spielbaren Inhalten, darunter Tausende von bearbeiteten Live-Phrasen und mehrfach gesampelter chromatischer Inhalt mit über 11.300 Samples und 5,4 GB Umfang.

Es umfasst ein breites Spektrum an musikalischen Stilen, von mysteriösen ethnischen Jammern bis zu atmosphärischem Dream-Pop ist diese Bibliothek ideal für fast jede Art von Musik, von EDM bis hin zur Filmmusik. Sie werden nuancierte und lebensechte True-Legato Sustains finden, aufgenommen in der klassischen Langform um den Realismus zu maximieren. Diese Bibliothek bietet viele gute nach Tonart und Tempo organisierte Kategorien mit einfachem Time-Stretching/Tempo-Locking, was die Arbeit damit in jedem Stück sehr einfach macht. Wir haben kein Detail ausgelassen in unserem Streben eine höchst flexible und adaptive musikalische Frauenstimme in dieser Kollektion unterzubringen.

Wir haben uns als Solo-Künstlerin für Linda Strawberry entschieden, da wir sie speziell für ihre reiche, geheimnisvolle und leidenschaftliche Stimme und ihren unverwechselbaren emotionalen Stil kennen. Als erstes haben wir den True Legato Vokal-Sustain des universellen Ah Vokal im Langformverfahren für beispiellose Qualität und Realismus mit 2-stimmigen polyfonen Legato aufgenommen. Sie finden auch die klassischen Vokal-Sustains für Ah (piano & forte), Oh (piano & forte), Uh (mp) und Mm (mp), mit einer Auswahl zwischen unendlichen Loops (mit Release) und natürlichem Ton-Decay für jeden gehaltenen Ton, 3-stimmige polyfone Unterstützung und viele Feineinstellungen. Es gibt total formbare Staccato-Silben (Ah(p/f), Oh (p/f), Uh und Mm mit einfacher Silbenumschaltung. Dieser ganze chromatische Inhalt umfasst den Bereich von gut 2 Oktaven, mit voller Kontrolle über alle wichtigen Parameter.

Sie hat dann improvisierte melodische Vokale und kurze erfundene sprachbasierte Phrasen bei 80, 100, 120, 140 bpm eingesungen. Diese Phrasen gibt es mit dem Grundton A#, C, D, E, F# und G# (gleichmäßig verteilt über die ganze Tonleiter), mit voller Tempo- und Timing-Kontrolle, um Ihnen möglichst viele Tuning und Tempo-Optionen zu bieten. Diese Elemente bieten eine lebendige, atmende Seele und Energie, die nicht wirklich auf eine andere Weise aufgenommen werden kann.

Um die Phrasen einfach und inspirierend zu machen, haben wir eine Vielzahl von exklusiven automatisierbaren Benutzeroberflächen, Midi und KeySwitch Steuerungsmöglichkeiten eingebaut. Sie können reguläre Midi-Befehle dazu verwenden, um die enthaltenen Phrasen für jedes Set auszulösen und die Regler auf der Benutzeroberfläche oder KeySwitches dazu verwenden, jederzeit zwischen den Sets umzuschalten. Offset, Attack, Release, Timing und Tuning Regler erlauben die totale Kontrolle über jedes einzelne Sample.

Oder Sie nutzen unseren erweiterten 32-Schritt Phrasen-Sequencer, mit individuellem Start-Offset und Steuerung der Länge von jedem Schritt, mit mehrfachen Wiedergabemodi und grafischer Wellenformanzeige. Weiterhin haben wir verschiedene Stimmeneffekte wie Flüstern, Lachen, Husten, Räuspern, Atmen, Aufwärmen und mehr hinzugefügt. Und schließlich haben wir das Ausgangsmaterial genommen und es in eine exzellente Auswahl von Ambienten, Drones, Atmosphären, Pads, Leads und speziellen Effekten verwandelt.

Wir haben das Ganze in einem Studio völlig trocken nah mikrofoniert mit einem Paar von außergewöhnlichen Großmembranmikrofonen von Neumann und Sound Devices Vorverstärkern aufgenommen, um wirklich jetzt Nuance einzufangen. Sie können zwischen den beiden Mikrofonen wählen oder sie zusammenmischen, mit separater Lautstärke und Panorama-Einstellungen für jeden Kanal. Sie können den gestochen scharfen klaren Klang unserer Mikrofone mit unseren selbst erstellten Faltungshallimpulsen verwenden, um Linda in eine Vielzahl von verschiedenen natürlichen und surrealen Umgebungen zu platzieren, von Kathedralen und Kirchen bis hin zu Bunkern und Garagen.

Wir haben dann sehr sorgfältig jedes einzelne Sample vorbereitet und bearbeitet und programmierten von Hand jedes Element, um eine unglaubliche Wiedergabe-Benutzeroberfläche zu erhalten, die sowohl effizient ist, als auch die Kontrolle über alles liefert. Wir haben auch unser umfassendes Effekte-Rack mit Multi-Effekten, Kompressoren, EQ, Verstärker und Lautsprecher-Simulationen und Faltungshall versehen, mit einem Dutzend unserer beliebtesten Räumen, Hallen, Kathedralen und Effekt-Impulsen, die nicht von dieser Welt sind und einfach über die Benutzeroberfläche verwendet werden können.

Wir sind stolz Voice Of Gaia: Strawberry unserer führenden Solostimmen Sammlung hinzuzufügen und vereint überlegene Programmierung, Performance, Qualität und eine großartige und inspirierende Gesangkunst.



SOUNDIRON

Voice of Gaia – Strawberry ^{Version} 1.0

Übersicht

Eine beseelte dynamische Mezzosopran Bibliothek mit sowohl Multi-Samples als auch Phrasen
 33 Kontakt .nki Instrumenten-Presets im offenen Format
 11.316 Samples
 5,44 GB Installiert
 24bit / 48kHz Stereo PCM .wav-Samples (unverschlüsselt)
 2 Mikrofontypen mit Dual-Channel und Pan-Steuerung
 Kraftvolle maßgeschneiderte Performance und FX-Benutzeroberfläche
 Ein neues Effekte-Rack, um Effekte hinzuzufügen und zu kombinieren
 Dutzende von Raumimpulsen und spezielle Effektipulse, alle eingebettet in die Benutzeroberfläche
 Bonus Stimmen-Ambiances, Atmosphären und tonale Pads

Hinweis

- Die Vollversion von Native Instruments Kontakt 5.1.0 oder neuer wird benötigt. Browsen von Presets & laden mit den Files, Database & Quickload-Reitern.
- Der freie Kontakt „Player“ und das spezielle „Libraries“-Rack unterstützt diese Bibliothek nicht.

Danksagungen

Stimme von

Linda Strawberry Coloma

Leitung, Aufnahme, Bearbeitung, Programmierung und Design von

Mike Peaslee, Gregg Stephens & Chris Marshall

Skripte und System-Design von

Chris Marshall

Bilder der Benutzeroberfläche und Artwork von

Constructive Stumblings, Chris Marshall & Gregg Stephens

Fotos der Künstlerin von

Linda Strawberry

INHALTSVERZEICHNIS

Allgemein ::

Einführung – Seite 1

Übersicht & Danksagung – Seite 3

Technik::

Über Linda Strawberry – Seite 4

Tonwiedergabe & Akustik – Seite 5

Benutzeroberfläche ::

Bedienungselemente der Vorderseite – Seite 7

Legato Regler – Seite 8

Presettypen – Seite 10

Effekte-Rack Regler – Seite 22

KeySwitches – Seite 27

Instrumentenbeschreibung ::

Phrasen-Presetbeschreibungen – Seite 27

Multi-Sampled/Chromatische Presets – Seite 30

Ambient Presetbeschreibungen – Seite 31

Info ::

Lizenzabkommen – Seite 32

Danke – Seite 33



www.soundiron.com

ÜBER DIESE BIBLIOTHEK

Linda Strawberry

Linda Strawberry ist eine in Los Angeles ansässige Sängerin und Songwriterin. Geboren in Utah von den Komponisteneltern Rob und Kit Rowberry verbrachte sie ihre frühen Jahre mit dem Schwerpunkt auf Klavierspiel und Musiktheorie. Mit 13 Jahren begann sie mit der Unterstützung ihres Vaters im Studio und lernte die Grundlagen des MIDI-Sequenzings und der Tonaufnahmen in den frühen Tagen des digitalen Audios. Mit 17 begann sie zu komponieren und hat Gesangsaufnahmen mit in Utah sitzenden Komponisten für Videospiele, Werbung und Fernsehen einschließlich Good Morning America und National Geographic gemacht.

Mit 18 zog sie nach Los Angeles und arbeitete als Assistentproduzentin/Technikerin für Bjorn Thorsrud, Alan Moulder und Bon Harris, arbeitet an Aufzeichnungen für Marianne Faithfull, Smashing Pumpkins, The Dandy Warhols und Zwan. Während dieser Zeit sang sie die Hauptstimme auf „I Know My Redeemer Lives“ für Especially For Youth und sang ein Duett mit David Coverdale von Whitesnake auf seinem Stück „Wherever You May Go“. Sie arbeitete auch mit Billy Corgan auf dem Soundtrack zu dem Film „Spun“ zusammen und sang die Hauptstimme von „Love to Love“ auf diesem Soundtrack. Nachdem sie 21 wurde begann Sie für Pierre Marchand als Tontechniker auf Sarah McLachlans 2003 Album „Afterglow“ zu arbeiten. Dieses Album war für sie sehr inspirierend und nachdem es fertig war, beschloss sie eine Pause als Tontechniker in einzulegen und versuchte einen eigenen Plattenvertrag zu bekommen.

Im Jahr 2004 unterschrieb sie einen Plattenvertrag bei Chrysalis Music. Im Jahr 2005 nahm sie eine Auszeit von ihrer Plattenfirma, um eine Welttournee mit Billy Corgan als Teil der Future Embrace Tour zu machen. Von 2003 bis 2005 entwickelte sich eine große Fangemeinde auf myspace.com und sie wurde sehr laut über all die Änderungen in der Industrie und dass es mehr Sinn macht unabhängig zu sein und dadurch mehr künstlerische Freiheiten zu haben. 2006 trennte sie sich von Chrysalis und gründete ihr eigenes Label Lovely Chaos und veröffentlichte dort zwei Platten, The Lost Record (2007) und Lip Distortion (2009).

2008 – 2009 setzte sie ihre Zusammenarbeit mit Billy Corgan fort und sang die Background-Stimmen für die Songs „Astral Planes“ und „Widow Wake My Mind“ der Smashing Pumpkins. Sie war auch ein Teil der Band Spirits in the Sky mit dem Mitgliedern Billy Corgan, Dave Navarro (Jane's Addiction), Mark Tulin (Electric Prunes), Kerry Brown (Catherine) und Mark Weitz (Strawberry Alarm Clock).

Nach zwei Jahren Pause, währenddessen sie ihr erstes Kind zur Welt brachte, arbeitete sie mit dem Regisseur und Ehemann Justin Coloma zusammen und schufen die Artworks für Peter Murphy's „I Spit Roses“ Musikvideo. Sie hat auch ein Duett mit Curt Smith (Tears For Fears) für The Shadow Bureau's „Don't Give Yourself Away“ aufgenommen.

Zurzeit hat sie einen Song in der aktuellen Saison in der Disney Show Phineas and Ferb, der bald ausgestrahlt wird. Sie ist auch mit dem Schreiben eines neuen Konzeptalbums und Videoprojektes fertig, während sie ihr zweites Kind erwartet.



Formate

Alle Samples und Impulsdateien sind als standardmäßige unverschlüsselte PCM .wav-Dateien enthalten und die Standard-Kontakt-.nki und .nkm Presets sind im offenen Format, um Ihnen einen einfachen Zugriff für die Manipulation, Umprogrammierung und Bearbeitung der Sounds zu ermöglichen. Wir wissen, dass es für viele Anwender wichtig ist, dass Sie in der Lage sind, sich über die Einschränkungen eines jeden Samplers oder der Preset-Struktur hinwegsetzen zu können. Daher haben wir die Verzeichnisse der Bibliothek als Entgegenkommen für unsere fortgeschrittenen Anwender offen gehalten. Als Profi haben Sie Ihren eigenen Workflow und Format-Anforderungen und wir vertrauen darauf, dass Sie unsere harte Arbeit respektieren und diesen Inhalt mit niemand teilen.

Bitte denken Sie daran, um diese Kontakt Presets zu nutzen und/oder zu ändern, benötigen Sie die Vollversion von Native Instruments Kontakt 4.2.4 oder neuer. Denken Sie dran, dass der freie Kontakt „Player“ und jede andere Version oder Form von Kontakt, der mit einer anderen Bibliothek oder einem Software-Produkt ausgeliefert wird (mit Ausnahme von NI „Komplete“), diese Bibliothek nicht unterstützt. Der freie Kontakt Player ist KEINE Vollversion von Kontakt und kann die standardmäßigen Kontakt Instrumente oder Bibliotheken im offenen Format nicht laden. Bitte lesen Sie alle Instrumentenbeschreibungen und Softwarevoraussetzungen bevor Sie dieses oder eine anderes Produkt von Soundiron kaufen, um einen vollständigen Überblick über die Softwarevoraussetzungen, Funktionen und Format-Kompatibilität jeder Bibliothek zu sehen.

Maßgeschneiderte Faltungshall-IRs

Wir genießen es, die einzigartigen akustischen Eigenschaften von Räumen und Orten aufzunehmen, an denen wir uns zeitweilig aufhalten. Umgebungen aufzunehmen, ist in vielerlei Hinsicht so ähnlich wie Instrumente aufzunehmen. Das wird mit tragbaren Lautsprechern durchgeführt, die einen speziellen Sinus-Sweep abstrahlen, der ein breites Frequenzspektrum von 22Hz bis 22kHz abdeckt. Wir verwenden dann eine spezielle Faltungshall-Software, um die Impulsantwortdateien zu erzeugen. Diese .wav-Dateien enthalten in den Audiodaten spezielle Phasen-, Frequenz- und Timing-Informationen.

Die meisten Impulse klingen in der Umgebung, in der sie aufgenommen wurden, wie eine seltsame Art von scharfem Knall, wie das Platzen eines Luftballons oder das Abfeuern einer Starterpistole – genau so werden die

Impulse erzeugt. Wenn sie in ein kompatibles Faltungshallgerät (wie das in Kontakt) geladen werden, geben diese Impulse ihre klanglichen Eigenschaften an die meisten Klänge recht gut weiter. Natürlich ist das keine vollkommene Wissenschaft und vieles geht bei der Umsetzung verloren, speziell dann, wenn der Sound, der abgespielt wird, einen eigenen starken tonalen oder reflektierenden Klang hat. Manchmal sind die Ergebnisse unglaublich echt. Manchmal sind sie schrecklich. Es hängt alles von dem Sound, dem Impuls, dem Plugin und den Einstellungen ab. Dann wiederum können Sie unerwartet nützliche und interessante Ergebnisse durch herumexperimentieren finden.

Wir haben eine handverlesene Auswahl von Impulsen beigelegt, von denen wir denken, dass sie den Klang dieser Bibliothek erweitern. Sie können sie in den meisten Instrumenten-Presets im „Tone / FX“-Reiter über das Impulse-Dop-Down-Menü auswählen. Sie können die wavs aus dem Impulsverzeichnis auch manuell in IR-wav-kompatible Faltungshalls ihrer Wahl importieren. Stellen Sie bitte sicher, dass Ihre Lautsprecher oder Kopfhörer während des Ausprobierens entsprechend leise eingestellt sind. Ein Faltungshall kann oft mächtige und durchdringende Resonanzen erzeugen, wenn er auf zu viele Audio-Quellen angewendet wird – vor allem bei lauten Tönen, die einen hohen Anteil an tiefen und mittleren Frequenzen enthalten.

Genauigkeit

Diese Bibliothek wurde in Stereo mit 48kHz bei 24bit in einer natürlichen Umgebung mit Hall und Raumanteil aufgenommen. Da es ein echter Raum mit fast 40 Leuten ist und nicht perfekt kontrolliert werden kann, hören Sie ein paar menschliche Artefakte wie Atemzüge, Rascheln und andere Geräusche. Und schon geht's los. Wir haben über die Jahre gelernt, dass man das Leben nicht aus den Klängen nehmen kann, wenn Sie einen lebendigen Sound haben wollen.

System-Voraussetzungen

Die Vollversion von Native Instruments Kontakt wird für diese Bibliothek benötigt. Die meisten Presets benötigen Kontakt 4.2.4 aber einige Presets benötigen Kontakt 5.0.2 oder neuer, um geladen zu werden. Bitte beachten Sie, dass viele Instrumente und Multi-Instrumenten-Programme in dieser Bibliothek sehr viel RAM und CPU benötigen und sehr ressourcenintensiv sind. Wir empfehlen daher *mindestens* 4GB System-RAM, ein 64bit Betriebssystem, eine Dual-Core CPU und mindestens eine 7200 UpM SATA-Festplatte, bevor Sie diese oder eine

andere Soundiron Bibliothek kaufen. Große Sample-Sets, wie diese Bibliothek, laden langsam und können zu Instabilitäten auf älteren Systemen führen. Wir empfehlen *unbedingt* ein 64bit Betriebssystem, um alle Möglichkeiten dieser Bibliothek nutzen zu können.

Download & Installation

Wir liefern Ihnen den Continuata Download Manager mit, um mit hoher Geschwindigkeit zuverlässig und vollautomatisch die Bibliothek herunterzuladen. Laden Sie sich die aktuelle Version für Ihr Betriebssystem (PC oder Mac) herunter bevor Sie ihn starten. Außerdem benötigen Sie Java v1.6 oder höher. Möglicherweise benötigen Sie auch spezielle Berechtigungen Ihrer Sicherheits-Software für das Download-Programm, wenn es den Zugriff aufs Web untersagt.

Als nächstes kopieren Sie Ihren Download-Code aus der E-Mail in die Code-Box im Downloader-Fenster. Achten Sie darauf, dass keine Leerzeichen vor oder nach dem Code stehen. Drücken Sie den Download-Knopf und wählen das Verzeichnis aus, wohin der Download geladen und installiert werden soll. Es startet dann das automatische Herunterladen der Datei(en) und danach eine Fehlerprüfung. Es werden dann die Dateien entpackt und die Bibliothek installiert. Sobald die Installation komplett abgeschlossen ist, können Sie die heruntergeladenen .rar-Dateien an einem sicheren Ort als Backup-Dateien aufbewahren und von der Platte löschen. Wir empfehlen, bevor Sie anfangen, immer die **neueste** Version des Downloaders herunterzuladen und auszuführen. Der Link in Ihrer E-Mail führt Sie immer zur neuesten Version.

Verschieben, umbenennen, löschen oder modifizieren Sie keine der Dateien oder Verzeichnisse die während des Herunterladen angelegt wurden, bis als Statusmeldung in der Download-Warteschlange bei allen Dateien „**INSTALLED**“ steht. Bitte schließen Sie den Downloader nicht, solange er noch aktiv ist oder drücken Sie vorher die Pause-Taste. Um das Herunterladen wiederaufzunehmen, drücken Sie die Resume-Taste. Wenn Sie nach dem Beenden des Downloaders das Herunterladen wieder aufnehmen möchten, starten Sie ihn wieder und geben Ihren Code ein und drücken Sie wieder auf Download. Dann wählen Sie die gleichen Download/Installationsverzeichnisse auf Ihrem Rechner aus, die Sie beim ersten Mal eingegeben haben.

Wenn der Downloader einen Fehler beim Herunterladen oder einen Installationsfehler meldet, sollten Sie versuchen, die Datei nochmals herunterzuladen. Nach dem erfolgreichen Download wird sie erneut auf Fehler und Vollständigkeit überprüft. Am besten ist es zu warten, bis der Prozess abgeschlossen ist, bevor Sie versuchen, auf

die Bibliothek zuzugreifen oder sie zu verschieben. Lesen Sie bitte die Anweisungen in Ihrer Download-E-Mail.

Manueller Download

Wenn Sie Probleme mit unserem Downloader haben oder es vorziehen, Ihren Browser oder einen anderen Download-Manager zu verwenden, dann melden Sie sich an Ihrer persönlichen Download-Webseite an, in dem Sie den direkten Link in Ihrer Download-E-Mail verwenden. Melden Sie sich mit Ihrem Download-Code und Ihrer E-Mail-Adresse an, die Sie beim Kauf angegeben haben. Oder wenn Sie ursprünglich den Downloader verwendet haben, aber die Bibliothek zu einem späteren Zeitpunkt, aus welchen Grund auch immer, nochmal manuell installieren wollen, können Sie immer die Original-rar-Dateien verwenden. Damit das klappt, benötigen Sie Winrar, UnrarX oder einen anderen Rar-Entpacker, um die Bibliothek zu entpacken und zu installieren. Bitte beachten Sie, dass StuffIt Expander und Winzip viele der üblichen rar-Dateien **NICHT** unterstützen.

Preset laden

Nachdem die Installation abgeschlossen ist, können Sie die enthaltenen nki und nlm-Presets laden, in dem Sie auf den „File or Database“-Reiter im Kontakt-Browser klicken oder indem Sie im Hauptmenu das File load/save Menü nutzen. Bitte warten Sie, bis das Preset komplett geladen ist, bevor Sie eine neues laden. Sie können die Libraries-Ansicht in Kontakt nicht nutzen, um Standard Kontakt-Instrumente im Open-Format, wie diese Bibliothek, zu laden. Nur geschützte „Powered-by-Kontakt“-Bibliotheken sind in der Libraries-Ansicht zu sehen. Die „Add Library“-Funktion unterstützt dieses Produkt nicht, wie auch jede andere Open-Format-Kontakt-Bibliothek. Diese Bibliothek erfordert keine weitere Aktivierung.



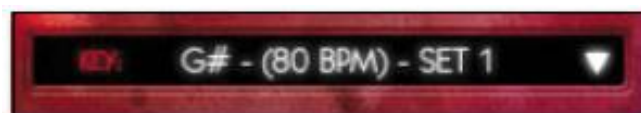
Bedienungselemente der Vorderseite

Dieses Instrument hat eine Vielzahl von speziellen Bedienungselementen auf der Vorderseite, die weitreichende Wiedergabe-Anpassungen in Echtzeit ermöglichen. Voice of the Rapture besteht aus mehreren Preset-Kategorien, die sich eine Reihe von Reglern teilen, um den Klang zu bearbeiten. Sie können die Zuordnung der Midi CCs zu den internen Reglern sehen, in dem Sie mit der Maus über den jeweiligen Regler fahren und unten in der Infoleiste von Kontakt den Hinweistext lesen. Um die Infoleiste einzuschalten, klicken Sie auf das „i“ oben in Kontakt.

Um die Midi-CC-Zuordnungen einem Regler zuzuweisen, klicken Sie einfach mit der rechten Maustaste (PC) oder der Befehlstaste (Mac) auf den Knopf und klicken dann auf den „Assign Midi CC“-Knopf, der dann erscheint. Der nächste von Ihnen gespielte Midi-Controller wird automatisch dem Regler zugewiesen. Sie können weitere Automatisierungsfunktionen in dem „Auto“-Reiter auf der linken Seite von Kontakt einstellen. Nach der Anpassung der Steuerelemente können Sie Ihre eigenen benutzerdefinierten Voreinstellungen speichern, in dem Sie das File-Menü per Save/Load oben in Kontakt aufrufen. Wählen Sie einfach einen neuen Presetnamen und speichern Sie das Preset im selben Instrumentenverzeichnis wie das Original, um sicherzustellen, dass Kontakt beim nächsten Mal alle notwendigen Dateien findet, wenn Sie es laden. Alle benutzerdefinierten Regler-Einstellungen werden mit dem Instrumenten-Preset gespeichert.

Artikulationsmenü

Ein Großteil der Presets enthalten dieses Menü, das dazu verwendet werden kann, die gerade aktive Artikulation auszuwählen, das kann eine Melodie, ein Staccato, eine gehaltener Vokal oder ein Effektivokal sein. Die Artikulation kann auch mit der **schwarzen** KeySwitch-Taste geändert werden, die im linken Bereich auf der Tastatur zu finden ist.



Swell – (CC72)

Dieser Knopf steuert die Gesamtlautstärke des Instrumentes.



Attack – (CC74)

Dieser Knopf steuert die Schärfe des Attacks. Wenn Sie den Wert erhöhen, klingt der Attack des Sounds weicher.



Release – (CC76)

Dieser Knopf steuert die Release-Zeit (Ausklingszeit) des Hauptnoten-Samples*. Kleinere Werte lassen den Klang dumpfer und abgeschnitten klingen, während höhere Werte es erlauben, die Noten ineinander übergehen zu lassen.



Release Volume (CC90)

Dieser Regler steuert nur die Lautstärke der Ausklänge der Samples. Diese Samples werden gespielt, wenn die letzte Taste losgelassen wird. Der kleine glühende Knopf schaltet die Release Samples an/aus, wenn Sie sie nicht haben wollen.



Sync/Free Knopf

In den nicht Lite-Presets mit Temposynchronisation, schaltet dieser Knopf die Synchronisation an oder aus. Wenn ausgeschaltet, kann der „Stretch“-Regler zur Einstellung der Wiedergabegeschwindigkeit verwendet werden. Wenn der rote Knopf rechts aus ist, arbeitet das Instrument im Sampler-Modus und gibt alles in seiner ursprünglichen Geschwindigkeit für beste Audioqualität aus.



Start Offset – (CC78)

Dieser Knopf steuert den Start-Offset im Sample und erlaubt es dem Anwender, in das Sample hinein zu springen, um den Sound zu ändern. Das kann dazu verwendet werden den Anteil des Anschlages zu steuern.



Stretch – (CC92)

Dieser Knopf, nur im „Free“-Modus aktiv, ändert die Wiedergabegeschwindigkeit der Samples mit Kontakts TMPro. Kleinere Werte sind langsamer und höhere Werte sind schneller, wobei 64 dem originalen Tempo entspricht.



Pitch

Dieser Regler steuert die Tonhöhenverschiebung vom Grundton jedes Samples. Sie können mit diesem Regler die Tonhöhe um bis zu 24 Halbtöne in Halbtonschritten nach oben oder unten verändern. Sie können dazu auch die Pitch-KeySwitches über Midi nehmen.



Auto-Pan

Dieser Spezialmodus für Sustains, Polysustains & Staccatos simuliert ein Ensemble. Wenn eingeschaltet, spielt ein einzelner Ton in der Standard-Mittenposition. Jeder weitere Ton wird per Zufall in dem Stereofeld positioniert, wobei die Verteilung steigt, je mehr Töne gespielt werden.

Wellenform-Fenster

Dieses Fenster zeigt die aktuelle Wellenform und Wiedergabeposition des zuletzt gespielten Samples an. In den meisten Presets, zeigt das interaktive blaue „O“ die Startposition des Samples an und ist mit dem „Offset“-Regler verbunden. Wenn der Sequenzer aktiviert ist, werden stattdessen die grünen „S“ und orangen „E“ Marker angezeigt (nicht in den „Lite“-Presets). Diese interaktiven Schieberegler zeigen den Wiedergabe- und Endpunkt der Samples für die Wiedergabe des gerade ausgewählten Sequenzschritts an. Diese optische Rückmeldung macht das Anpassen der Phrasen einfacher.



Legato Regler

Legato in Voice of Gaia gibt es in zwei Variationen: Simuliert und echtes Legato. Legato ist nur das: wir nahmen alle Intervallübergänge zwischen den Tönen (bis zu einer Oktave) auf und diese Samples spielen zwischen den Sustains, um wahre lebensechte Melodielinien zu spielen. Das simulierende Legato-System erlaubt es, Töne so aneinanderzureihen, dass sie wie eine ununterbrochene Melodie wiedergegeben werden kann. Bei natürlichen Instrumenten fließen die Töne ein bisschen ineinander über, wenn der Sänger die Tonhöhe ändert. Das erzeugt einen natürlichen weichen Effekt. Dieser Effekt wird durch unser System gesteuert, um ihm eine mehr lebensechte Qualität zu geben, was dem echten Legato fehlt. Eine Reihe von Reglern helfen bei der Einstellung und Konfiguration von beiden Legato-Systemen, beide haben sehr ähnliche Regler. Um Legato einzuschalten, klicken Sie einfach auf den „Legato“-Knopf, so dass er leuchtet.

Um automatisch die Legato-Übergänge in der Wiedergabe auszulösen, schalten Sie das Legato-System mit den Legato-An/Aus-Schalter für den Layer, den Sie verwenden wollen, ein. Dann spielen Sie einen Ton und halten ihn. Jetzt spielen Sie einen neuen Ton in der Nähe des vorherigen auf der Tastatur ohne den vorherigen Ton loszulassen, bis der neue Ton zu hören ist. Diese kurze Überlappung sagt dem Programm, dass Sie hier einen Legato-Übergang wünschen, anstatt den alten Ton ausklingen zu lassen und den neuen Ton zu beginnen.

Legato An/Aus

Dieser Knopf schaltet Legato ein oder aus

Voices

Voice of Rapture verfügt über ein dreistimmiges polyphones Legato für beide Legato-Typen (echt und simuliert). Dieser Regler steuert die Anzahl der Stimmen für jeden Layer.

Range

Dieser Regler steuert den Abstand der Intervalle zwischen zwei Legato-Tönen. Wenn polyphones Legato eingesetzt wird, dann erzeugt jeder Legato-Übergang der größer als der eingestellte Wert ist eine weitere Legato-Stimme.

Speed

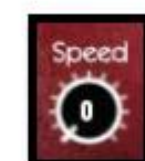
Bei den simulierten Legato-Presets steuert der Speed-Regler die Geschwindigkeit des errechneten Legato-Überganges. In echten Legato-Presets steuert der Regler die Geschwindigkeit des aktuellen Übergangs-Samples. Wenner ganz heruntergeregelt ist, ist der Übergang langsam, wenn er ganz oben ist, ist der Übergang schnell.

Intensity

Dieser Regler steuert die Intensität der simulierten Legato-Übergänge und die Lautstärke der echten Legato-Übergangs-Samples. Das kann für die Feineinstellung der Klänge der Legato-Übergänge verwendet werden.

Play Mode

Dieser Knopf schaltet zwischen einem unendlichen Loop-Modus, bei dem die Töne unendlich gehalten werden und es werden lange Legato Passagen gespielt und dem mehr natürlichen nicht geloopten Decay Modus, der realistischer und nuanzierter / menschlicher klingt.

**TIPPS:****Time Streching:**

Alle nicht Lite Presets bieten irgendeine Art von Tempo-Synchronisierung oder Time-Stretching-Funktionalität. Es können einige Einstellungen oder natürliche Frequenzanteile in einige Samples akustische Artefakte und Verzerrungen aufgrund von algorithmischen Einschränkungen verursachen. Time Machine Pro ist auch CPU-intensive, so dass einige Anwender CPU-Spitzen haben werden.

Custom Control Automation

Wenn Sie die Werte der Regler nach einer Änderung des Presets speichern wollen, dann speichern Sie das Preset. Die Werte werden beim nächsten Öffnen des Presets geladen. Um einen Knopf auf seine Ausgangsposition zurückzusetzen, klicken Sie einfach mit der rechten Maustaste drauf (Command Klick beim Mac). Sie können auch einen Midi-Kontroller oder eine Hüllkurve einer Automation jedem Knopf und Regler zuweisen, in dem Sie das Automatisierungsmenü auf der linken Seite von Kontakt, unter dem „Auto“-Reiter im Browser-Bereich, verwenden. Klicken Sie einfach auf die CC-Nummer, die Sie zuweisen wollen und ziehen Sie mit der Maus auf den Knopf oder Regler während Sie die Maustaste gedrückt lassen. Dann stellen Sie die „From %“ und „To %“ Werte zu den minimal und maximal Werten für die Automation ein. Wenn der „From %“ Wert höher als der „To %“ Wert ist, dann ist die Arbeitsweise der Automation umgekehrt. Um die Automation von einem Regler zu entfernen, klicken Sie auf den Remove Knopf bei dem Regler.

Presettypen

Voice of the Gaia wurde entwickelt, um in Kontakt 5.1.0 oder höher zu arbeiten. Es gibt Legato, Phrasen, Staccato, Sustain und Stimmeneffekt-Presets, sowie Lite Versionen von jedem Preset in den Lite Unterverzeichnissen und 3 spezielle FX-Sound Design Presets im Ambience Verzeichnis. Die primären Presets bieten die beste Wiedergabequalität, mit vollem Offset-Bereich, optionaler Tempo-Synchronisierung und/oder Time-Stretching Funktionen und mehr. „Lite“-Presets sind für Anwender gedacht, die weniger System-Ressourcen verbrauchen möchten, aber diese Presets haben einige Funktionen abgeschaltet.

True Legato

Die Legato-Presettypen enthalten aufgenommene True Legato Artikulationen – Ah (mit Vibrato und Uh (ohne Vibrato). Alle Intervallübergänge wurden bis hin zu einer Oktave aufgenommen und eine Vielzahl von Kontrollern steht zur Verfügung, um den Klang noch weiter zu einzustellen.



Swell – (CC72)

Dieser Knopf steuert das Ansteigen der Lautstärke des Instruments.

Attack – (CC74)

Dieser Knopf steuert die Schärfe des Attacks. Wenn Sie den Wert erhöhen, klingt der Attack des Sounds weicher.

Release – (CC76)

Dieser Knopf steuert die Release-Zeit (Ausklingszeit) des Hauptnoten-Samples und wie abrupt sie abgeschnitten werden. Denken Sie daran, dass Voice of the Rapture in einem kleinen Aufnahmerraum aufgenommen wurde und die Ausklingszeit sehr klein ist.

Offset – (CC78)

Dieser Knopf steuert den Start-Offset im Sample und erlaubt es dem Anwender, in das Sample hinein zu springen, um den Sound zu ändern und Silben zu überspringen. Dieser Regler bewegt auch die grüne Markierung im Wellenformfenster.

Release Volume – (CC90)

Dieser Regler stellt nur die Lautstärke der Release Samples ein. Der kleine glühende Knopf schaltet die Release Samples ein/aus, wenn Sie sie gar nicht haben wollen.

Legato

Dieser Knopf schaltet Legato an oder aus.

Speed

Dieser Regler steuert die Geschwindigkeit der Legato-Übergänge. Dieser Regler hat in den „HQ“-Versionen der Preset mehr Auswirkung, da ein neues Time-Stretching-System eingesetzt wurde, um den Überganganteil des Samples zu verlangsamen.

Intensity

Dieser Regler steuert die Lautstärke des Überganganteils in den Legato-Samples. In den True Legato Presets ist dieser Effekt sehr subtil und er wird hauptsächlich für das simulierte Legato in den Sustain, Polysustain und Polystaccato Presets eingesetzt.

Voices

Dieser Regler stellt die Polyphonie während des Legato ein.

Range

Dieser Regler steuert den Übergangsbereich in dem das Legato passiert. Töne, die außerhalb dieses Bereiches gespielt werden, lösen eine neue Legato-Stimme aus.

Play Mode

Dieser Knopf schaltet zwischen einem unendlichen Loop-Modus, bei dem die Töne unendlich gehalten werden und es werden lange Legato Passagen gespielt und dem mehr natürlichen nicht geloopten Decay Modus, der realistischer und nuanzierter / menschlicher klingt.

Wellenformfenster

Liefert eine visuelle Darstellung des aktuellen Samples sowie die Sample-Start-Position an der mit einem grünen „s“ markierten Stelle. Siehe Seite 8 für weitere Informationen.

Mic 1 & Mic 2 Enable/Bypass Knöpfe

Ein/Ausschalten des primären Mikrofonkanals. Ein Ausschalten des Kanals entlädt die Samples aus dem Speicher. Spielen Sie keine Töne solange der Kanal noch geladen oder entladen wird, das kann zu Problemen in Kontakt führen.

Mic 1 & Mic 2 Panoramaregler

Stellt die Stereoposition für jeden Mikrofonkanal ein.

Mic 1 & Mic 2 Lautstärkeregler

Stellt die Lautstärke für jeden Mikrofonkanal ein.

Live Performance Phrasen

Die Phrasen-Presets enthalten verschiedene Kategorien von langen und kurzen Live-gesungenen Phrasen. Wir nahmen reine Vokal-Phrasen in verschiedenen Stilen, Modi und Dynamiken auf. Alle liegen bei 80, 100, 120 und 140 BpM. Wir nahmen Linda mit improvisierten Variationen in A#, C, D, E, F# und G# auf. Diese Tonhöhe stellt den Grundton dar in der die Performance ist, aber jede Phrase kann über mehrere Töne bezogen zum Grundton laufen. Da Sie jede Phrase in der Tonhöhe nach oben oder unten verschieben können, bieten diese allgemeinen Variationen viel mehr Flexibilität und Kompatibilität mit einem breiterem Spektrum des Materials. In der Tempo-Synchronisierten Version dieser Presets können Sie die SYNC-Einstellungen dazu verwenden, dass Wiedergabetempo zu Ihrem Projekttempo oder Kontakts internen Tempoeinstellungen zu synchronisieren. Im FREE Modus können Sie mit dem Stretch-Regler die Wiedergabe in Echtzeit schneller oder langsamer ablaufen lassen.



Key/BpM Sample Set Auswahlmenü

In diesem Menü können Sie die aktuellen Staccato Vokale und/oder Dynamiken einstellen. Sie können auch die Song-KeySwitches dazu verwenden, das aktuelle Sound-Set auszuwählen.

Swell – (CC72)

Dieser Knopf steuert das Ansteigen der Lautstärke des Instruments.

Attack – (CC74)

Dieser Knopf steuert die Schärfe des Attacks. Wenn Sie den Wert erhöhen, klingt der Attack des Sounds weicher.

Offset – (CC78)

Dieser Knopf steuert den Start-Offset im Sample und erlaubt es dem Anwender, in das Sample hinein zu springen, um den Sound zu ändern und Silben zu überspringen. Dieser Regler bewegt auch die grüne Markierung im Wellenformfenster.

Release – (CC76)

Dieser Knopf steuert die Release-Zeit (Ausklingzeit) des Hauptnoten-Samples und wie abrupt sie abgeschnitten werden. Denken Sie daran, dass Voice of the Rapture in einem kleinen Aufnahmerraum aufgenommen wurde und die Ausklingzeit sehr klein ist.

X-Fade On/Off

Dieser Knopf schaltet das simulierte Legato zwischen den Phrasen an/aus.

X-Fade

Dieser Regler steuert die Geschwindigkeit und Intensität des simulierten Legato zwischen den Phrasen.

Pitch

Dieser Regler erlaubt Ihnen die Tonhöhe der Phrasen nach oben oder unten in Halbtonschritten zu verschieben. Sie können auch die Tonhöhen-KeySwitches dafür verwenden.

Stretch – (CC92)

Im „Free“-Modus steuert dieser Regler die Geschwindigkeit der Sample-Wiedergabe durch Kontakts Time Machine. Niedrige Werte führen zu einer langsameren und höhere Werte zu schnelleren Wiedergabe, wobei 64 der Standardwert ist und 100% Wiedergabegeschwindigkeit entspricht.

Time Mode Knopf

Dies ermöglicht ein Time-Stretching bei Temposynchronisierung und Steuerung des Time-Stretchings.

Sync/Free Knopf

Dieser Knopf schaltet das Instrument zwischen dem Tempo-Synchronisierten und dem freien Time-Stretch-Modus um.

KeySwitch Kontroller

Diese Einstellungen können dazu verwendet werden, um den Bereich auf der Tastatur einzustellen, wo die KeySwitches für das Vokal-Auswahl liegen. Sie können diese KeySwitches auf jede Midi-Note verschieben, in dem Sie auf den Wert klicken und den Wert manuell bearbeiten oder in dem Sie auf den SET-Knopf klicken und dann eine Midi-Note spielen, ab der die KeySwitches beginnen sollen. Siehe Seite 27 für weitere Details.

Wellenformfenster

Liefert eine visuelle Darstellung des aktuellen Samples sowie die Sample-Start-Position an der mit einem grünen „s“ markierten Stelle. Siehe Seite 8 für weitere Informationen.

Sequencer Panel (Phrasen Presets)

Alle Phrasen-Presets haben auch ein leistungsstarkes Phrasenschritt-Sequenzersystem, was die Anwendung stark vereinfacht. Dieses System ermöglicht es Ihnen, jede der 32 Phrasen für die ausgewählte Grundtonkategorie zu sequenzieren und sie durch die Haupt-Sequenzertaste auszulösen. Diese erweiterte Wiedergabe durch Ihre Sequenz basiert auf der „Sequencer Flow“ Einstellung, die Sie aus dem Menü ausgewählt haben. Sie können Schritte in dem „Steps“-Feld hinzufügen oder löschen und sich vorwärts oder rückwärts mit dem „Current Step“-Knopf bewegen. Sie können auch die Startposition verkürzen (Grüne „S“-Markierung & Offset-Regler) und die Länge jeder Phrase für die Wiedergabe durch die Auswahl der Phrase einstellen (Orange „E“-Markierung und „Duration“-Regler). Sie können auch Ihre eigenen Sequenzen-Presets mit den „Load“ und „Save“ Knöpfen laden und sichern.



Sequencer On/Off-Knopf

Dieser Knopf schaltet den Sequencer ein/aus.

Sequencer Flow

Dieses Menü bestimmt die Wiedergaberichtung des Sequenzers, wenn die Haupt-Trigger-Taste jedes Mal gedrückt wird. Es gibt folgende Möglichkeiten:

FWD 1-Shot (einmalige Wiedergabe von allen Schritten solange der Trigger ausgelöst ist von links nach rechts),

FWD Loop (Endloswiedergabe der Sequenz von links nach rechts, solange der Trigger gedrückt ist)

BWD 1-Shot (einmalige Wiedergabe von allen Schritten solange der Trigger gedrückt ist von rechts nach links)

BWD Loop (Endloswiedergabe der Sequenz von rechts nach links, solange der Trigger gedrückt ist)

RANDOM (zufällige Wiedergabe solange der Trigger gedrückt ist)

KNOB FOLLOW, spielt nur den Schritt ab, der dem Wert des „Current Step“-Knopfes zu einem bestimmten Zeitpunkt entspricht. Benutzen Sie die Knob Follow Option wenn Sie die Wiedergabesequenz automatisieren wollen, in dem Sie einen CC an den „Current Step“-Knopf binden.

Current Step

Dieser Regler stellt den aktuellen Schritt ein, der abgespielt wird, wenn die Haupt-Trigger-Taste gedrückt wird. Sie können auch auf einen Schritt in der Step-Sequencer-Anzeige

klicken, um einen Schritt für die Wiedergabe oder für das Bearbeiten auszuwählen.

Start (Schritteinstellung)

Dieser Regler stellt die Phrasen-Start-Markierung ein und legt fest, wo das Sample beginnt, gemessen in Prozent von der gesamten Sample-Länge. Er ist mit der interaktiven „S“-Markierung in dem Wellenformfenster verbunden.

End (Schritteinstellung)

Dieser Regler stellt die Phrasen-End-Markierung ein und legt fest, wo das Sample endet, gemessen in Prozent von der gesamten Sample-Länge. Er ist mit der interaktiven „E“-Markierung in dem Wellenformfenster verbunden.

Pitch

Dieser Regler stellt die Tonhöhe für jeden Schritt ein.

Steps

Dies stellt die Anzahl der Schritte ein.

Step-Sequencer-Anzeige

Bis zu 32 Schritte sind möglich. Um die Phrasenzuordnung für jeden Schritt einzustellen. Um die Phrasenzuordnung für jeden Schritt zu ändern, verwenden Sie zuerst den Current Step Regler, um zu der Position zu gelangen, die Sie verändern möchten und spielen dann eine der zur Zeit verfügbaren Phrasen aus dem aktiven Bereich Ihres ausgewählten Grundtones durch Drücken einer Taste auf Ihrer Tastatur oder einer anderen Midi-Noten-Quelle. Der aktuelle Schritt ist in Rot hervorgehoben und zeigt damit an, dass er sofort

gespielt werden kann, wenn Sie die Trigger-Taste drücken (H4).

„S“ Phrasen Startmarkierung

Die interaktive Markierung zeigt, wo die aktuell gespielte Phrase startet.

„E“ Phrasen Endmarkierung

Die interaktive Markierung zeigt, wo die aktuell gespielte Phrase endet.

Haupt-Trigger-Taste – (Midi Note H4)

Spielen dieser Taste (Midi Nummer 71 / H4) löst die aktuell hervorgehobene Phrase („Current Step“) in Ihrem Schritt-Sequencer aus und springt dann zur nächsten Phrase je nach eingestelltem „Sequencer Flow“. Siehe Seite 27.

Save Knopf

Mit diesem Knopf können Sie Ihre aktuelle Step-Sequenz in eine nkp-Datei auf Ihrer Festplatte speichern. Dafür brauchen Sie Kontakt 5.1 oder neuer und ist in den „K4“-Presets nicht vorhanden.

Load Knopf

Mit diesem Knopf können Sie eine vormals gespeicherte Schritt-Sequenz aus einer nkp-Datei von Ihrer Festplatte wieder laden. Dafür brauchen Sie Kontakt 5.1 oder neuer und ist in den „K4“-Presets nicht vorhanden.

Staccati

Die Staccato-Presets enthalten 4 reine einsilbige Vokal Staccati mit einem Grundtempo von 140BpM und 4 Round-Robin-Variationen pro Ton. Die Ah und Oh Vokale verfügen zusätzlich über zwei piano und fort Dynamik-Layer. Sie können die Offset-, Attack- und Release-Regler verwenden, um diese Staccati umzugestalten und sie taktgenauer oder mehr relaxt zu machen. Diese Methode erlaubt die breiteste Palette von kreativen Möglichkeiten in einer einzigen effizienten Instrumentenbank.



Vokalauswahlmenü

In diesem Menü können Sie die aktuellen Staccato Vokale und/oder Dynamiken einstellen. Sie können auch die Song-KeySwitches dazu verwenden, das aktuelle Sound-Set auszuwählen.

Swell – (CC72)

Dieser Knopf steuert das Ansteigen der Lautstärke des Instruments.

Attack – (CC74)

Dieser Knopf steuert die Schärfe des Attacks. Wenn Sie den Wert erhöhen, klingt der Attack des Sounds weicher.

Release – (CC76)

Dieser Knopf steuert die Release-Zeit (Ausklangzeit) des Hauptnoten-Samples und wie abrupt sie abgeschnitten werden. Denken Sie daran, dass Voice of the Rapture in einem kleinen Aufnahmerraum aufgenommen wurde und die Ausklangzeit sehr klein ist.

Offset – (CC78)

Dieser Knopf steuert den Start-Offset im Sample und erlaubt es dem Anwender, in das Sample hinein zu springen, um den Sound zu ändern und Silben zu überspringen. Dieser Regler bewegt auch die grüne Markierung im Wellenformfenster.

Stretch – (CC92)

Im „Free“-Modus steuert dieser Regler die Geschwindigkeit der Sample-Wiedergabe durch Kontakts Time Machine. Niedrige Werte führen zu einer langsameren und höhere Werte zu schnelleren Wiedergabe, wobei 64 der Standardwert ist und 100% Wiedergabegeschwindigkeit entspricht.

Stretch/Normal Knopf

Dieser Knopf schaltet das Instrument zwischen dem Timestretching und dem normalen Modus um, der die Samples in der aufgenommenen Geschwindigkeit abspielt.

Auto-Pan

Dieser spezielle Modus simuliert ein breiteres Stereofeld, wenn mehrere Töne auf einmal gespielt werden, um bei der Simulation eines Ensembles zu helfen. Wenn es aktiviert ist, wird nur ein Ton in der Mitte des Stereofeldes gespielt. Jede weitere Note wird im Stereofeld an einer semi-zufälliger Position platziert, mit zunehmender Variabilität je mehr Stimmen gespielt werden.

KeySwitch Controller

Diese Einstellungen können dazu verwendet werden, um den Bereich auf der Tastatur einzustellen, wo die KeySwitches für das Vokal-Auswahl liegen. Siehe Seite 27 für weitere Details.

Wellenformfenster

Liefert eine visuelle Darstellung des aktuellen Samples sowie die Sample-Start-Position an der mit einem grünen „S“ markierten Stelle. Siehe Seite 8 für weitere Informationen.

Mic 1 & Mic 2 Enable/Bypass Knöpfe

Ein/Ausschalten des primären Mikrofonkanals. Ein Ausschalten des Kanals entlädt die Samples aus dem Speicher. Spielen Sie keine Töne solange der Kanal noch geladen oder entladen wird, das kann zu Problemen in Kontakt führen.

Mic 1 & Mic 2 Panoramaregler

Stellt die Stereoposition für jeden Mikrofonkanal ein.

Mic 1 & Mic 2 Lautstärkeregler

Stellt die Lautstärke für jeden Mikrofonkanal ein.

Vowel-Sustains (Vokal-Sustains)

Die Sustain-Presets enthalten 5 verschiedene gehaltene Vokale (Ah, Eh, Mh, Oh, Uh). Die Ah und Oh Vokale gibt es sowohl in Forte, als auch in piano Dynamikvarianten. Das Oh und Mh Sustains sind in mezzopiano Dynamik



Vokalauswahlmenü

In diesem Menü können Sie die aktuellen Staccato Vokale und/oder Dynamiken einstellen. Sie können auch die Song-KeySwitches dazu verwenden, das aktuelle Sound-Set auszuwählen

Swell – (CC72)

Dieser Knopf steuert das Ansteigen der Lautstärke des Instruments.

Attack – (CC74)

Dieser Knopf steuert die Schärfe des Attacks. Wenn Sie den Wert erhöhen, klingt der Attack des Sounds weicher.

Offset – (CC78)

Dieser Knopf steuert den Start-Offset im Sample und erlaubt es dem Anwender, in das Sample hinein zu springen, um den Sound zu ändern und Silben zu überspringen. Dieser Regler bewegt auch die grüne Markierung im Wellenformfenster.

Release – (CC76)

Dieser Knopf steuert die Release-Zeit (Ausklangzeit) des Hauptnoten-Samples und wie abrupt sie abgeschnitten werden. Denken Sie daran, dass Voice of the Rapture in einem kleinen Aufnahmerraum aufgenommen wurde und die Ausklangzeit sehr klein ist.

Release Volume – (CC90)

Dieser Regler stellt nur die Lautstärke der Release Samples ein. Der kleine glühende Knopf schaltet die Release Samples ein/aus, wenn Sie sie gar nicht haben wollen.

Legato

Dieser Knopf schaltet Legato an oder aus.

Speed

Dieser Regler steuert die Geschwindigkeit der Legato-Übergänge.

Intensity

Dieser Regler steuert die Lautstärke des Überganganteils in den Legato-Samples.

Voices

Dieser Regler stellt die erlaubte Polyfonie während des Legatos ein.

Range

Dieser Regler steuert die Intervallbereich in dem Legato gespielt wird. Töne die außerhalb dieses Bereiches gespielt werden, lösen ein neuen Legato aus.

Play Modus

Diese Taste schaltet zwischen der Endlosschleife, wo Töne unendlich gehalten werden und lange Legato-Passagen gespielt werden, und dem mehr natürlichen nicht ge-loop-

ten Decay-Modus um, der realistischer und nuancierter und menschlicher bei der Wiedergabe klingt.

Wellenformfenster

Liefert eine visuelle Darstellung des aktuellen Samples sowie die Sample-Start-Position an der mit einem grünen „s“ markierten Stelle. Siehe Seite 8 für weitere Informationen.

Mic 1 & Mic 2 Enable/Bypass Knöpfe

Ein/Ausschalten des primären Mikrofonkanals. Ein Ausschalten des Kanals entlädt die Samples aus dem Speicher. Spielen Sie keine Töne solange der Kanal noch geladen oder entladen wird, das kann zu Problemen in Kontakt führen.

Mic 1 & Mic 2 Panoramaregler

Stellt die Stereoposition für jeden Mikrofonkanal ein.

Mic 1 & Mic 2 Lautstärkeregler

Stellt die Lautstärke für jeden Mikrofonkanal ein.

Vocal Effects (Stimmeneffekte)

Die Stimmeneffekt-Presets enthalten eine Vielzahl von allgemeinen Stimmeneffekten, einschließlich Räuspern, Husten, Lachen und andere natürliche Stimmenklänge.



Effektauswahlmenü

In diesem Menü können Sie die aktuellen Staccato Vokale und/oder Dynamiken einstellen. Sie können auch die Song-KeySwitches dazu verwenden, das aktuelle Sound-Set auszuwählen.

Swell – (CC72)

Dieser Knopf steuert das Ansteigen der Lautstärke des Instruments.

Attack – (CC74)

Dieser Knopf steuert die Schärfe des Attacks. Wenn Sie den Wert erhöhen, klingt der Attack des Sounds weicher.

Release – (CC76)

Dieser Knopf steuert die Release-Zeit (Ausklangzeit) des Hauptnoten-Samples und wie abrupt sie abgeschnitten werden. Denken Sie daran, dass Voice of the Rapture in einem kleinen Aufnahmerraum aufgenommen wurde und die Ausklangzeit sehr klein ist.

Offset – (CC78)

Dieser Knopf steuert den Start-Offset im Sample und erlaubt es dem Anwender, in das Sample hinein zu springen, um den Sound zu ändern und Silben zu überspringen. Dieser Regler bewegt auch die grüne Markierung im Wellenformfenster.

Release Volume – (CC90)

Dieser Regler stellt nur die Lautstärke der Release Samples ein. Der kleine glühende Knopf schaltet die Release Samples ein/aus, wenn Sie sie gar nicht haben wollen.

Pitch

Dieser Regler steuert den Wiedergabe Pitch des Samples in Halbtönen.

Stretch – (CC92)

Im „Free“-Modus steuert dieser Regler die Geschwindigkeit der Sample-Wiedergabe durch Kontakts Time Machine. Niedrige Werte führen zu einer langsameren und höhere Werte zu schnelleren Wiedergabe, wobei 64 der Standardwert ist und 100% Wiedergabegeschwindigkeit entspricht.

KeySwitch Controller

Diese Einstellungen können dazu verwendet werden, um den Bereich auf der Tastatur einzustellen, wo die KeySwitches für das Vokal-Auswahl liegen. Siehe Seite 27 für weitere Details.

Wellenformfenster

Liefert eine visuelle Darstellung des aktuellen Samples sowie die Sample-Start-Position an der mit einem grünen „s“ markierten Stelle. Siehe Seite 8 für weitere Informationen.

Mic 1 & Mic 2 Panoramaregler

Stellt die Stereoposition für jeden Mikrofonkanal ein.

Mic 1 & Mic 2 Lautstärkeregler

Stellt die Lautstärke für jeden Mikrofonkanal ein.

FX Rack

Das FX-Rack enthält unser fortschrittliches flexibles Effekt-Rack, das viele der eingebauten Effekte von Kontakt integriert. Der folgende Abschnitt beschreibt alle verfügbaren Effekte. Bitte beachten Sie, dass die beschriebenen Effekte nur in den Kontakt 5 Presets zu finden sind. Die älteren Kontakt 4 Presets enthalten ein kleineres Effekte-Rack mit weniger Funktionen aufgrund der vorgegebenen Grenzen von Kontakt 4. Das Effekt-Rack ist über den zweiten Reiter unten in der Benutzeroberfläche mit der Bezeichnung „FX-Rack“ zu finden.



Mod Regler

Der Mod-Effekt umfasst Chorus, Flanger und Phaser Effekte.

Power Knopf

Schaltet den Effekt an oder aus.

Dropdown

Aus diesem Menü können Sie den aktiven Effekt auswählen.

Rate

Dieser Regler steuert die Rate des Effekts.

Feedback

Dieser Regler (nicht im Chorus-Mode) steuert die Stärke der Rückkoppelung für den ausgewählten Effekt.



Phase

Dieser Regler steuert die Phase des ausgewählten Effektes.

Depth

Dieser Regler steuert die Tiefe (Intensität) des ausgewählten Effektes.

Mix

Dieser Regler steuert den Anteil des Effektes zum Originalsignal. Werte links von der Mitte lässt den Effekt unverändert, reduziert aber das Originalsignal.

Dynamics Regler

Der Dynamics Effekt ist ein konfigurierbarer Kompressor.

Power Knopf

Schaltet den Effekt an oder aus.

Threshold

Dieser Regler steuert den Schwellenwert des Kompressors.

Ratio

Dieser Regler steuert das Verhältnis des Kompressors. Der Wert wird rechts angezeigt.



Attack

Dieser Regler steuert die Attack-Zeit des Kompressors.

Release

Dieser Regler steuert die Release-Zeit des Kompressors.

Makeup

Dieser Regler steuert die Makeup des Kompressors.

Drive Regler

Das Drive Effektmodul enthält eine Reihe von Verzerrungen: Distortion, Skreamer, Bandsättigung und De-Rez (Lo-Fi)



Power Knopf

Schaltet den Effekt an oder aus.

Dropdown

Aus diesem Menü können Sie die verfügbaren Verzerrungen auswählen.

Drive

Dieser Regler steuert die Stärke des Verzerrungseffekts.

Volume

Dieser Regler steuert den Ausgangspegel des Verzerrungseffektes.

Degrade

Dieser Knopf (nur im De-Rez-Modus) steuert die Stärke der Bitreduzierung des Lo-Fi Effekts.

Lows

Dieser Knopf (wenn vorhanden) steuert den Anteil der tiefen (Bass) Frequenzen.

Highs

Dieser Knopf (wenn vorhanden) steuert den Anteil der hohen Frequenzen.

Tone

Dieser Knopf (nur im Skreamer-Modus) steuert den Tonpegel des Skreamer-Effektes.

Amp Regler

Das Amp-Effekt-Modul ist eine einstellbare Verstärker-Simulation. Es enthält den „Twang“ und den neuen „Jump“ (nur K5) Verstärker-Simulator.

Power Knopf

Schaltet den Effekt an oder aus.

Dropdown

Aus diesem Menü können Sie die verfügbaren Verstärkertypen auswählen.

Volume

Dieser Regler steuert den Ausgangspegel des Verstärkers.

Drive

Dieser Regler steuert die Stärke des Verzerrungseffekts.

Lows

Dieser Regler steuert die Verstärkung der tiefen Frequenzen.



Mids

Dieser Regler steuert die Verstärkung der mittleren Frequenzen.

Highs

Dieser Regler steuert die Verstärkung der hohen Frequenzen.

Boost Knopf

Dieser Knopf (nur beim Jump-Verstärker) schaltet den HiGain Modus an/aus. Die Lautstärke wird um -9dB verringert, um die relative Lautstärke zu erhalten.

Presence

Dieser Regler (nur beim Jump-Verstärker) steuert die Präsenz des Effektes.

Cab Regler

Das Cab-Effekt-Modul ist ein einstellbarer Kabinett- (Lautsprecher) Simulationseffekt.

Power Knopf

Schaltet den Effekt an oder aus.

Dropdown

Aus diesem Menü können Sie die verfügbaren Lautsprechertypen auswählen, zusammen mit dem Rotator-Effekt.

Volume

Dieser Regler steuert den Ausgangspegel des Lautsprechers.

Air

Dieser Regler steuert den Anteil von „Raum“ im Kabinett-Effekt, was den Abstand zwischen dem virtuellen Mikrofon und dem Lautsprecher simuliert.



Size

Dieser Regler steuert die Größe des Kabinett-Effektes, also die Größe der simulierten Lautsprecher.

Fast Knopf

Dieser Knopf (nur beim Rotator-Kabinett-Typen) schaltet den Rotationseffekt von schnell auf langsam um.

Die EQ Regler

Das EQ-Effekt-Modul ist ein einstellbarer 3-Band parametrischer EQ und Tiefpassfilter.

Power Knopf

Schaltet den Effekt an oder aus.

Lo Regler

Steuert die Verstärkung der tiefen Frequenzen.

Mid Regler

Steuert die Verstärkung der mittleren Frequenzen.

Hi Regler

Steuert die Verstärkung der hohen Frequenzen.

Mid Freq

Steuert den Frequenzbereich des mittleren Bandes.



Filter Knopf

Schaltet den Tiefpassfilter an/aus.

Cutoff

Verwenden Sie diesen Regler, um die Cutoff-Frequenz des Filters einzustellen. Alle Frequenzen oberhalb der Einstellung werden abgesenkt.

Reso

Dieser Regler steuert die Resonanz des Filter (Anhebung bei der Cutoff-Frequenz)

Delay Regler

Das Delay-Effekt-Modul ist ein einstellbarer Delay-Effekt.

Power Knopf

Schaltet den Effekt an oder aus.

Rate

Dieser Regler steuert die Zeit zwischen den Delays. Höhere Werte bedeuten eine längere Pause zwischen den Delays, was zu einem betonteren Delay führt.

Damping

Dieser Regler steuert die Dämpfung des Delay-Effektes, was dazu führt, dass jedes nachfolgende Delay leiser und abgedämpfter wird.

Pan

Dieser Regler steuert den Anteil der Stereoverteilung des Delay-Effektes.



Feedback

Dieser Regler steuert das Feedback des Delay-Effektes. Höhere Werte können zu einer Endlosschleife führen.

Mix

Dieser Regler steuert den Anteil des trockenen und des Delay-Anteils am Ausgang des Effektes. Werte links der Mitte verringern den Delay-Anteil, während Werte rechts der Mitte den Anteil des Delays unverändert lässt, aber den trockenen Anteil verringert.

Reverb Regler

Das Reverb-Effekt-Modul erlaubt es dem Anwender Hall-Impulse zu laden, die echte Räume oder Effekte simulieren.

Power Knopf

Schaltet den Effekt an oder aus.

Custom Knopf

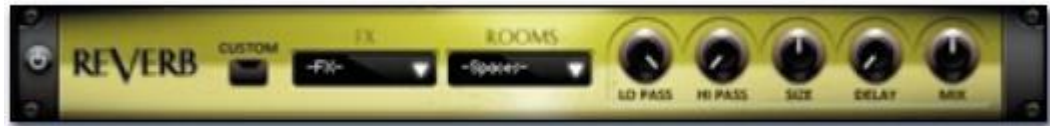
Wenn dieser Knopf "eingeschaltet" ist, werden unsere eingebauten Impulse ausgeschaltet, so dass Sie Ihre eigenen Presets mit Ihren eigenen Impulsen speichern können.

FX Menü

Dieses Menü erlaubt es Ihnen, einen unserer speziellen Faltungshall-Effekte zu laden. Die Auswahl eines Impulses aus diesem Menü überschreibt und entlädt jeden gerade geladenen Impuls aus dem Rooms-Menü.

Rooms Menü

Dieses Menü erlaubt es Ihnen, einen unserer Faltungshalls von realen Räumen zu laden. Die Auswahl eines Impulses aus diesem Menü überschreibt und entlädt jeden gerade geladenen Impuls aus dem Effekte-Menü.



Lo Pass

Stellt die untere Cutoff-Frequenz der Impulsantworten ein, was einen matteren und dunkleren Klang zur Folge hat.

Hi Pass

Stellt die obere Cutoff-Frequenz der Impulsantworten ein, was es Ihnen erlaubt, Rumpeln und tiefe Töne zu entfernen.

Size

Stellt die Größe des simulierten Raumes ein.

Delay

Stellt den Anteil der Pre-Delay-Zeit der Impulsantwort ein, bevor das bearbeitete Signal zurückkommt.

Mix

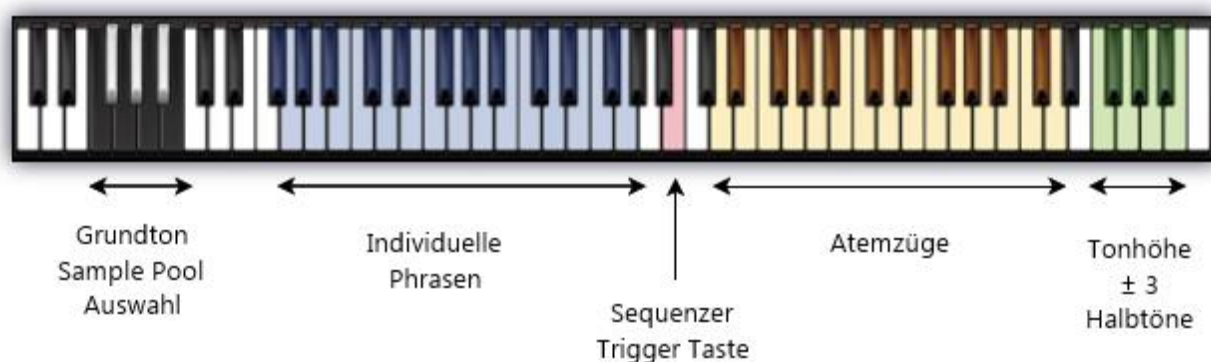
Dieser Regler steuert den Anteil des trockenen und des Delay-Anteils am Ausgang des Effektes. Werte links der Mitte verringern den Delay-Anteil, während Werte rechts der Mitte den Anteil des Delay unverändert lässt, aber den trockenen Anteil verringert.

KEYSWITCH REFERENZ

Voice of Gaia: Strawberry enthält in jedem Preset KeySwitches. KeySwitches erlauben es dem Anwender, durch Drücken einer Taste auf der Tastatur schnell zwischen den Artikulation oder Instrumentenparameter zu wechseln. Die Platzierung und der an/aus Status für jeden KeySwitch ist in Voice of Rapture einstellbar. Der folgende Abschnitt zeigt die Haupt-KeySwitches und wie sie auf Kontakts eingebauter Tastatur zu sehen sind.

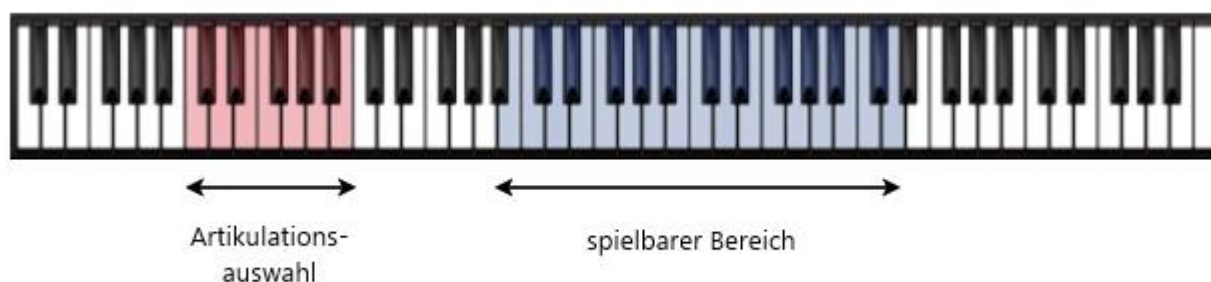
Phrasen Presets

In den Phrasen-Presets sind 5 KeySwitch-Zonen auf Kontakts Tastatur zu sehen. Der **blaue** spielbare Bereich in der Mitte zeigt die einzelnen Phrasen dieses Sample-Sets des eingestellten Grundtons. Der **schwarze und weiße** Bereich schaltet zwischen den Grundtönen der Sample-Sets hin und her. Die **rote** Taste ist die Master Trigger Taste für den Sequenzer. Durch Drücken spielt der Sequenzer los, so wie er in dem Sequenzer-Panel oben in der Benutzeroberfläche angezeigt wird. Sie können auf das Sequenzer-Feld klicken, um das Sequenzer-Panel anzuzeigen, wenn es gerade nicht zu sehen ist. Die **gelbe** Farbe zeigt an, wo die natürlichen Atemzüge für jeden Grundton eines Sample-Pools liegen. Die **grünen** Tasten verschieben die Wiedergabetonhöhe um bis zu ± 3 Halbtöne. Die Taste in der Mitte dieses Bereiches stellt den Wert wieder auf die ursprüngliche Tonhöhe zurück.



Standard chromatische Presets

In den Sustain, Polysustain, Poly-Staccato, True Legato oder anderen Presets ohne Phrasen gibt es nur **2** farbige KeySwitch Bereiche auf Kontakts eingebauter Tastatur. Der **blaue** spielbare Bereich in der Mitte zeigt den spielbaren chromatischen Bereich des Instruments an, typischerweise von H2 – D5. Die **rote** Taste ist der Artikulations-Selektor, der es Ihnen erlaubt zwischen verschiedenen Vokalen, Gesängen, Silben oder Effekttypen, je nach eingestelltem Preset, auszuwählen.



Presetliste

** Bitte beachten Sie, dass alle aufgeführten Presets dazu gedacht sind in Kontakt 5.1.0 oder höher verwendet zu werden. Lite-Versionen aller Presets sind auch dabei. Diese sind weniger CPU- und Speicher-lastig auf Kosten bestimmter Speicher und CPU-intensiver Funktionen, wie Phrase Sample Offset, Start und End Timing-Steuerung und Time-Stretching/Synchronisierungsoptionen.

Phrasen organisiert nach BpM...

Phrases 80 BPM – Tempo-sync.nki

Dies ist das reine melodische live gesungene Vokal-Phrasen-Preset für die Samples mit dem natürlichen Tempo von 80 BpM. Die Sets sind nach dem Grundton organisiert (A#, C, D, E, F#, G#) zusammen mit unserem speziellen Phrase-Sequenzersystem. Die Tastenzuordnung und Platzierung ist abhängig von der ausgewählten Artikulation. Sie können die Phrasen mit der Kontakt TM Pro temposynchronisieren oder stretchen, aber die Samples klingen am besten wenn Sie mit ihrem natürlichen Tempo wiedergegeben werden. Siehe Seiten 12 – 14 für mehr Informationen über dieses Preset.



Phrases 100 BPM – Tempo-sync.nki

Dies ist das reine melodische live gesungene Vokal-Phrasen-Preset für die Samples mit dem natürlichen Tempo von 100 BpM. Die Sets sind nach dem Grundton organisiert (A#, C, D, E, F#, G#) zusammen mit unserem speziellen Phrase-Sequenzersystem. Die Tastenzuordnung und Platzierung ist abhängig von der ausgewählten Artikulation. Sie können die Phrasen mit der Kontakt TM Pro temposynchronisieren oder stretchen, aber die Samples klingen am besten wenn Sie mit ihrem natürlichen Tempo wiedergegeben werden. Siehe Seiten 12 – 14 für mehr Informationen über dieses Preset.



Phrases 120 BPM – Tempo-sync.nki

Dies ist das reine melodische live gesungene Vokal-Phrasen-Preset für die Samples mit dem natürlichen Tempo von 120 BpM. Die Sets sind nach dem Grundton organisiert (A#, C, D, E, F#, G#) zusammen mit unserem speziellen Phrase-Sequenzersystem. Die Tastenzuordnung und Platzierung ist abhängig von der ausgewählten Artikulation. Sie können die Phrasen mit der Kontakt TM Pro temposynchronisieren oder stretchen, aber die Samples klingen am besten wenn Sie mit ihrem natürlichen Tempo wiedergegeben werden. Siehe Seiten 12 – 14 für mehr Informationen über dieses Preset.

Phrases 140 BPM – Tempo-sync.nki

Dies ist das reine melodische live gesungene Vokal-Phrasen-Preset für die Samples mit dem natürlichen Tempo von 140 BpM. Die Sets sind nach dem Grundton organisiert (A#, C, D, E, F#, G#) zusammen mit unserem speziellen Phrase-Sequenzersystem. Die Tastenzuordnung und Platzierung ist abhängig von der ausgewählten Artikulation. Sie können die Phrasen mit der Kontakt TM Pro temposynchronisieren oder stretchen, aber die Samples klingen am besten wenn Sie mit ihrem natürlichen Tempo wiedergegeben werden. Siehe Seiten 12 – 14 für mehr Informationen über dieses Preset.



Phrasen organisiert nach Grundton...

Phrases A# BPM – Tempo-Sync.nki

Diese Version des Phrasensystems organisiert die Phrasen nach dem Grundton (A#) und enthält die Sets für 80, 100, 120 und 140 BpM im Originaltempo. Siehe Seiten 12 – 14 für mehr Informationen über die Regler dieses Presets.

Phrases C BPM – Tempo-Sync.nki

Diese Version des Phrasensystems organisiert die Phrasen nach dem Grundton (C) und enthält die Sets für 80, 100, 120 und 140 BpM im Originaltempo. Siehe Seiten 12 – 14 für mehr Informationen über die Regler dieses Presets.

Phrases D BPM – Tempo-Sync.nki

Diese Version des Phrasensystems organisiert die Phrasen nach dem Grundton (D) und enthält die Sets für 80, 100, 120 und 140 BpM im Originaltempo. Siehe Seiten 12 – 14 für mehr Informationen über die Regler dieses Presets.

Phrases E BPM – Tempo-Sync.nki

Diese Version des Phrasensystems organisiert die Phrasen nach dem Grundton (E) und enthält die Sets für 80, 100, 120 und 140 BpM im Originaltempo. Siehe Seiten 12 – 14 für mehr Informationen über die Regler dieses Presets.

Phrases F# BPM – Tempo-Sync.nki

Diese Version des Phrasensystems organisiert die Phrasen nach dem Grundton (F#) und enthält die Sets für 80, 100, 120 und 140 BpM im Originaltempo. Siehe Seiten 12 – 14 für mehr Informationen über die Regler dieses Presets.

Phrases G# BPM – Tempo-Sync.nki

Diese Version des Phrasensystems organisiert die Phrasen nach dem Grundton (G#) und enthält die Sets für 80, 100, 120 und 140 BpM im Originaltempo. Siehe Seiten 12 – 14 für mehr Informationen über die Regler dieses Presets.



Multisampled chromatische Presets...

Legato Ah.nki

Dies ist das Forte Vibrato "Ah" True Legato Vokal Sustain Preset. Der spielbare Bereich geht von E2 bis G4, mit einer maximalen Intervalldistanz von 24 Halbtönen. Um es mit True Legato zu spielen, spielen Sie einen Ton und dann einen weiteren während Sie für einen Augenblick den ersten Ton noch halten. Das teilt dem System mit, dass der Legato-Übergang gespielt werden soll. Siehe Seite 10 für mehr Informationen über die True Legato Regler.

Sustains.nki

Dies ist das Standard Vokal Sustain Preset, spielbar von C2 bis C5. Sie können zwischen verschiedenen Vokal-Variationen wählen, das simulierte Legato-System verwenden und verschiedene Parameter anpassen, um den Klang zu formen. Die Ah und Oh Vokale haben sowohl piano als auch forte Dynamiken. Siehe Seite 18 für mehr Informationen über die Steuerung dieses Presets.

Sustains – Pad Mode.nki

Dies ist das Standard Vokal Sustain Preset mit einem weichen Pad-ähnlichen Attack und Release, spielbar über einen stark erweiterten Bereich von F#-2 bis hin zu F#8. Sie können zwischen verschiedenen Vokal-Variationen wählen, das simulierte Legato-System verwenden und verschiedene Parameter anpassen, um den Klang zu formen. Die Ah und Oh Vokale haben sowohl piano als auch forte Dynamiken. Siehe Seite 18 für mehr Informationen über die Steuerung dieses Presets.

Staccato.nki

Dies ist das Standard Vokal Staccato Preset, spielbar von C2 bis C5. Sie können zwischen verschiedenen Vokal-Variationen auswählen, die Geschwindigkeit einstellen und weitere Parameter verändern. Die Ah und Oh Vokale haben sowohl piano als auch forte Dynamiken. Siehe Seite 16 für mehr Informationen über die Steuerung dieses Presets.

Vocal Effects.nki

Dieses Preset enthält gehaltenes und Staccato Flüstern, Atmen, Lachen, Räuspern und verschiedene andere normale Stimmengeräusche und Effekte. Die Tastenzuordnung und Platzierung ist abhängig von der ausgewählten Artikulation. Siehe Seite 20 für mehr Informationen über die Steuerung dieses Presets.



Ambient Instrumente

Ataxicone.nki

Dieses spezielle atmosphärische FX Preset enthält gehaltene Multi-Layered Ambiences und Klanglandschaften, die durch Manipulation der originalen unbearbeiteten Stimmenaufnahmen. Siehe Seite 20 für mehr Informationen über die Steuerung dieses Presets.

Gaiazones.nki

Dieses spezielle atmosphärische FX Preset enthält gehaltene Multi-Layered Ambiences und Klanglandschaften, die durch Manipulation der originalen unbearbeiteten Stimmenaufnahmen. Siehe Seite 20 für mehr Informationen über die Steuerung dieses Presets.

Urthen.nki

Dieses spezielle atmosphärische FX Preset enthält gehaltene Multi-Layered Ambiences und Klanglandschaften, die durch Manipulation der originalen unbearbeiteten Stimmenaufnahmen. Siehe Seite 20 für mehr Informationen über die Steuerung dieses Presets.



SOUNDIRON

SOFTWARELIZENZVEREINBARUNG

(Anm. des Übersetzers: Lesen Sie dazu bitte den englischen Originaltext)

Danke

Vielen Dank, dass Sie uns unterstützen und die Soundiron Voice Of Gaia: Strawberry Bibliothek gekauft haben. Wenn Sie diese Bibliothek mögen, so hoffen wir, dass Sie auch einige unserer anderen virtuellen Premium-Instrumente ausprobieren und das weitererzählen. Wenn Sie Fragen haben, Sorgen, Bedenken, Kommentare, Liebesbriefe oder Hass-Mails, so scheuen Sie sich nicht, diese uns zu schicken:

info@soundiron.com

Vielen Dank

Gregg, Chris und Mike



SOUNDIRON

Sämtliche Programmierung, Skripte, Samples, Bilder und Texte © Soundiron 2013. Alle Rechte vorbehalten.

Soundiron und das SI Logo sind registrierte Handelsmarken von Soundiron LLC.

Deutsche Übersetzung: © 2013 Michael Reukauff